

# MELDUNG

Zur „Känguruh-Mittwochs-Regatta“ des HSC melde ich folgendes Boot:

<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Segelzeichen	Bootstyp		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Bootsname	Yardstickzahl lt DSV	Club	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Vorname Steuermann	Name Steuermann		
<input type="text"/>			
Strasse			
<input type="text"/>			
PLZ, Ort			
<input type="text"/>			

Telefon

Die Meldung gilt

für alle Wettfahrten

für folgendes Datum

Das Meldegeld in Höhe von EUR

ist beigefügt / überwiesen

wird bar bezahlt

Konto: Hamburger Segel-Club, Hamb. Sparkasse, IBAN DE26200505501238128613, BIC HASPDEHXXX

## Mit meiner Unterschrift bzw. aktiv gesetztem Kreuz erkenne ich an:

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing (ehem. ISAF), die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Ich verzichte nicht auf Ersatz eines Schadens, der durch (auch geringe) Regelverletzungen von anderen Regattateilnehmern mir oder meinen Mitseglern zugefügt wird.

Ich erkläre mich einverstanden mit der Speicherung der notwendigen Daten, die sich aus der Anmeldung zur Regatta ergeben, sowie mit der Veröffentlichung der in den Ergebnislisten enthaltenen personenbezogenen Daten und der Veröffentlichung von regattabezogenen Fotos in Printmedien und Webseiten der Veranstalter.

Ich verpflichte mich, das Werbeverbot nach §10a des Hamburgischen Wassergesetz auf der Alster einzuhalten.

**Ich verpflichte mich, die Coronaregeln des Hamburger Senats und die Regeln des Schutzkonzepts des Hamburger Segel-Clubs einzuhalten.**

Hiermit erkenne ich die vorstehenden Regeln an (ankreuzen ersetzt Ihre Unterschrift)

Datum (Pflichtfeld)

Vorname Zuname (Pflichtfeld, keine Unterschrift)

Dieses Formular ist ausfüllbar, muß nicht gescannt und kann direkt per Mail versendet werden.

**WERBUNG: ist auf der Alster gesetzlich verboten, Verstöße können mit Bussgeld geahndet werden.**